

Protokolleintrag vom 17.09.2008

2008/431

Schriftliche Anfrage von Marlène Butz (SP) und Marianne Spieler Frauenfelder (SP) vom 17.9.2008: Belvoirpark, Eigentumsverhältnisse und Parkplätze

Von Marlène Butz (SP) und Marianne Spieler Frauenfelder (SP) ist am 17. September 2008 folgende Schriftliche Anfrage eingereicht worden:

Der Belvoirpark ist ein beliebtes Naherholungsgebiet, und das im Park liegende Restaurant Belvoirpark der Hotelfachschule zieht viele Leute an. Die Bedeutung des Restaurants ist den beiden Interpellantinnen bewusst, und sie schätzen selber auch dessen Atmosphäre und Küche. Direkt neben dem Restaurant ist seit Jahrzehnten ein öffentlicher Kinderspielplatz, der von den anwohnenden Familien sowie den umliegenden Krippen und Horten intensiv genutzt wird. Der Belvoirpark ist optimal an den öffentlichen Verkehr angebunden; er ist mit dem Tram Nummer 7 und mit den Buslinien 161 und 165 direkt erreichbar - zum Restaurant führt ein kurzer, schöner Spaziergang.

Für das Restaurant gibt es im hinteren Bereich (Richtung See) einen Platz, wo Autos abgestellt werden können. Leider ist zu beobachten, dass sowohl entlang des Eingangsbereichs von der Seestrasse bis zum Spielplatz und zum Restaurant sowie vor dem Restaurant immer mehr Autos parkiert werden, ohne dass Parkplätze markiert wären. Oft lassen die Parkenden jegliche Rücksicht vermissen und stellen ihre Autos quer zum Fussweg, der zum Spielplatz führt, so dass kein Vorbeikommen ist. Dies zwingt Spaziergängerinnen dazu, einen Umweg über den Rasen zu machen. Mit dem Kinderwagen ist das sehr mühsam - und mit einem Rollstuhl kommt man überhaupt nicht durch.

Wir bitten den Stadtrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. In wessen Eigentum ist der Belvoirpark bzw. die einzelnen Bereiche, insbesondere der Eingangsbereich bei der Seestrasse, das Restaurant inkl. Umschwung und der Spielplatz?
2. Gibt es bezüglich der erwähnten Bereiche eine Zufahrtsbeschränkung und / oder eine Parkierungsordnung? Wie sehen diese aus?
3. Wie viele Parkplätze sind heute offiziell bewilligt? Wo befinden sich diese? Wie sind sie signalisiert? Sind sie gebührenpflichtig?
4. Hat die Stadt Kenntnis davon, von wem die erwähnten Bereiche zum Parkieren genutzt werden (Restaurantangestellte, Restaurantbesucherinnen, andere (z.B. umliegende Büros))? Wer hat eine Bewilligung hierzu?
5. Im März 2007 war dem Tages Anzeiger zu entnehmen, dass ein Projekt in Arbeit sei, das sich mit der Zufahrts- und Parkierungsordnung fürs Restaurant befasse. Wie weit ist dieses Projekt gediehen? Wie sehen die Eckpunkte aus? Was ist für diejenigen Fahrzeuge vorgesehen, die nicht mit dem Restaurant im Zusammenhang stehen?
6. Es ist anzunehmen, dass das Projekt nicht heute oder morgen realisiert wird. Die Situation mit wild parkierten Fahrzeugen ist dieses Parkes aber nicht würdig und sollte darum möglichst rasch verbessert werden. Welche Möglichkeiten sieht der Stadtrat, um die Situation möglichst rasch zu verbessern, bis eine neue Lösung gefunden wird? Welche Möglichkeiten gibt es, um die Anzahl der abgestellten Fahrzeuge kurzfristig zu reduzieren?